



Vorlage TA_27/2020
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 03.07.2020

Anlagen

1: Pläne

2: Bieterreihenfolge (nichtöffentl.)

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

Kreishaus Ludwigsburg
Erneuerung Kältemaschine mit Erweiterung Kälteverteilung
Gewerk: Kälte-/Heizungs- und Sanitärtechnische Anlagen
- Auftragsvergabe -
- Vorberatung -

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt dem Kreistag, die Firma Caverion Deutschland GmbH, Stuttgart mit den Arbeiten der Kälte-/Heizungs- und Sanitärtechnischen Anlagen bei der Baumaßnahme Erneuerung Kältemaschine mit Erweiterung Kälteverteilung am Kreishaus Ludwigsburg zum Angebotspreis von 657.095,87 Euro zu beauftragen.

Beratungsfolge:

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungsdatum	Öffentlichkeitsstatus
Ausschusses für Umwelt und Technik	Vorberatung	03.07.2020	öffentlich
Kreistag	Beschluss	17.07.2020	öffentlich

Finanzierung:

Verfügbares Budget	Jahr	Finanzierungsbedarf	Finanzhaushalt		Fachbereich: 62
6.519.914 €	2020	532.000 €	Ergebnishaushalt	x	
	2021	798.000 €	Produktgruppe/Investitionsauftrag: 1124		
	2022				
	2023				
	spätere				
6.519.914 €	Summe	1.330.000 €			
Bemerkungen / Deckungsvorschlag: Vom verfügbaren Budget stehen für das Kreishaus anteilig 2.037.000 € (Planansatz 2020) und ein Ermächtigungsübertrag in Höhe von 1.981.414 € zur Verfügung. Die aktuelle Kostenberechnung für die Gesamtmaßnahme der Kältesanierung beträgt 1.330.000 €.			Bezeichnung: Aufwand für Instandhaltung, Reparaturen		
Es wurde bei der BAFA ein Antrag auf Förderung von Maßnahmen an Kälte- und Klimaanlage eingereicht und bewilligt. Die Förderhöhe beträgt 62.806,43 €.					

Sachverhalt und Begründung:**1. Ausgangssituation**

Wie im Haushalt vorgesehen, soll in diesem Jahr die Kältesanierung im Kreishaus ausgeführt werden. Es soll die Kältemaschine erneuert, die Kälteverteilung auf die Kantine, die Serverräume und das Kreisarchiv erweitert und die Steuerung optimiert werden. Parallel erfolgen brandschutztechnische Ertüchtigungen. Es wurde nun das Gewerk Kälte-/Heizungs- und Sanitärtechnische Anlagen öffentlich ausgeschrieben. Die restlichen Gewerke können in der Zuständigkeit der Verwaltung vergeben werden. Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat am 02.03.2020 beschlossen das Büro EDNP aus Tamm mit den erforderlichen Leistungsphasen stufenweise zu beauftragen. Aus dem Gremium kam der Wunsch, von den Planern ein Energiekonzept erstellen zu lassen.

2. Energiekonzept

Laut dem Energiekonzept des Fachplanungsbüros kommt die Primärenergie der Kälteerzeugung anfangs zu 50 % aus Fotovoltaik, zu 15% aus Kraft-Wärme-Kopplung und zu 35 % aus dem öffentlichen Stromnetz. Ab 2025 soll dieser Anteil auf Null gehen und die Stromversorgung zu 55 % aus Fotovoltaik und zu 45 % aus Kraft-Wärme-Kopplung erfolgen. Die Anlage soll somit ab 2025 klimaneutral betrieben werden (siehe Anlage 1).

3. Auftragsvergabe

Zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Prüfung der Angebote ergab, dass die Angebote die Anforderungen der Ausschreibung erfüllen und vollständig sind. Die Kostenberechnung der Verwaltung lag bei 735.000 Euro. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgende Bierrangfolge:

1. Fa. Caverion Deutschland GmbH	657.095,87 Euro
2. Bieter 2	738.345,50 Euro

Der Auftrag soll der preisgünstigsten Bieterin, der Firma Caverion Deutschland GmbH, Stuttgart für 657.095,87 Euro erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

3. Termine

Die Kältesanierung wird ab KW 36/2020 bis April 2021 ausgeführt.